

DIN EN ISO 27830



ICS 25.220.20; 25.220.40

Ersatz für
DIN EN 1403:1998-10

**Metallische und andere anorganische Überzüge –
Leitfaden zur Spezifikation von metallischen und anorganischen
Überzügen (ISO 27830:2008);
Deutsche Fassung EN ISO 27830:2013**

Metallic and other inorganic coatings –
Guidelines for specifying metallic and inorganic coatings (ISO 27830:2008);
German version EN ISO 27830:2013

Revêtements métalliques et autres revêtements inorganiques –
Lignes directrices pour spécifier des revêtements métalliques et inorganiques
(ISO 27830:2008);
Version allemande EN ISO 27830:2013

Gesamtumfang 19 Seiten

Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN

Nationales Vorwort

Das vorliegende Dokument (EN ISO 27830:2013) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 107 „Metallic and other inorganic coatings“ erarbeitet, dessen Sekretariat von KATS (Südkorea) gehalten wird und vom Technischen Komitee CEN/TC 262 „Metallische und andere anorganische Überzüge“, dessen Sekretariat von BSI (Vereinigtes Königreich) gehalten wird, im Rahmen der Wiener Vereinbarung übernommen.

Der zuständige deutsche Arbeitsausschuss ist der Arbeitsausschuss NA 062-01-76 AA „Galvanische Überzüge“ im Normenausschuss Materialprüfung (NMP).

Änderungen

Gegenüber DIN EN 1403:1998-10 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) neu aufgenommen wurden autokatalytische Metallabscheidung und Aufdampfverfahren;
- b) Tabelle A.4 neu aufgenommen;
- c) Tabelle C.1 wurde ergänzt.

Frühere Ausgaben

DIN 50960: 1955-01, 1963-06
DIN 50960-1: 1986-02
DIN EN 1403: 1998-10

Deutsche Fassung

**Metallische und andere anorganische Überzüge —
Leitfaden zur Spezifikation von metallischen und
anorganischen Überzügen
(ISO 27830:2008)**

Metallic and other inorganic coatings —
Guidelines for specifying metallic and inorganic coatings
(ISO 27830:2008)

Revêtements métalliques et autres
revêtements inorganiques —
Lignes directrices pour spécifier des revêtements
métalliques et inorganiques
(ISO 27830:2008)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 18. Juli 2013 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

Seite

Vorwort	3
Einleitung.....	4
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	6
3 Begriffe	6
4 Informationen, die dem Hersteller der Überzüge vom Auftraggeber zur Verfügung zu stellen sind	6
4.1 Wesentliche Informationen	6
4.2 Zusätzliche Informationen	7
5 Bezeichnung.....	7
5.1 Allgemeines	7
5.2 Bezeichnung des Grundwerkstoffes	8
5.3 Bezeichnung der Anforderungen an die Wärmebehandlung.....	9
5.4 Bezeichnung der Art und Schichtdicke der Überzüge.....	9
5.5 Beispiele von Bezeichnungen	9
6 Anforderungen	10
7 Probenahme	10
8 Anhänge und Literaturhinweise	10
Anhang A (normativ) Symbole zur Bezeichnung von metallischen und anderen anorganischen Überzügen	11
Anhang B (informativ) Beispiele von Bezeichnungen.....	14
Anhang C (informativ) Beanspruchungsbedingungen und Schwierigkeitsgrad.....	16
Literaturhinweise	17

Vorwort

Der Text von ISO 27830:2008 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 156 „Corrosion of metals and alloys“ der Internationalen Organisation für Normung (ISO) erarbeitet und als EN ISO 27830:2013 durch das Technische Komitee CEN/TC 262 „Metallische und andere anorganische Überzüge“ übernommen, dessen Sekretariat vom BSI gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Februar 2014, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Februar 2014 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] sind nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Dieses Dokument ersetzt EN 1403:1998.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO 27830:2008 wurde vom CEN als EN ISO 27830:2013 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Einleitung

Diese Internationale Norm legt die technischen Anforderungen an metallische und andere anorganische Überzüge fest, um einheitliche technische Normen zu entwickeln, die Vereinbarung von technischen Anforderungen zu unterstützen und einen genormten Aufbau sicherzustellen.

Diese Internationale Norm bietet eine Richtlinie für diejenigen, die an der Ausarbeitung technischer Normen beteiligt sind und unterstützt die Anwender, Auftraggeber und Hersteller von Überzügen bei der Auslegung der Internationalen Normen, die metallische und anorganische Überzüge festlegen.